



DEPARTMENT OF THE AIR FORCE
86TH AIRLIFT WING (USAFE)

DIENSTVEREINBARUNG

Zwischen dem Leiter der Dienststelle Ramstein (86 MSG/CC) und der Betriebsvertretung Ramstein wird für Non-US Arbeitnehmer folgende Arbeitszeitregelung für das Kalenderjahr 2026 vereinbart:

Anmerkung: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde die männliche Sprachform bzw. Bezeichnung gewählt (beispielsweise Arbeitnehmer), welche aber selbstverständlich auch die Bezeichnung weiblich und divers, also m/w/d erfassen soll.

1. Zweck: Die Dienstvereinbarung legt die Verantwortlichkeiten, Bedingungen und Verfahrensweisen fest, die für die in Abschnitt 3 erläuterte Arbeitszeitregelung für Non-US Arbeitnehmer gelten.

2. Geltungsbereich: Die Bestimmungen dieser Vereinbarung gelten für alle Non-US Arbeitnehmer folgender Beschäftigungsdienststellen:

- 86 AW/CCH
- 86 AW/HC
- 86 AW/JA
- 86 AW/PA
- 86 AW SEG/SEF
- 86 CPTS/FMA/FMF
- 37 Airlift Squadron
- 86 MSG Group Staff (außer Arbeitnehmer im Schichtbetrieb)
- 86 CS (außer den Telefonisten im Schichtbetrieb)
- 86 FSS (außer Arbeitnehmern im Schichtbetrieb)
- 86 FSS/FSDL
- 86th Medical Group Ramstein AB
- 86 CEG (außer Arbeitnehmer im Schichtbetrieb und Arbeitnehmer mit ausgedehnter Arbeitszeit auf 48 Stunden pro Woche)
- 86 LRG
- 86 LRS
- 86 VRS (LGRVM und alle Arbeitnehmer bei LGRVO ohne Schichtarbeit)
- 86 MUNS
- 86 MMS

- 86 OG
- 86 MXG
- 786 FSS (außer Arbeitnehmer im Schichtbetrieb)
- 764 ESS
- 700 CONS
- 86 SFS (außer Arbeitnehmer im Schichtbetrieb)
- 569 USFPS (außer Arbeitnehmer im Schichtbetrieb)
- 435 CTS
- 721 AMOG
- 721 APS
- 721 AMXS
- 721 MSS
- 21 OWS
- 691 COS
- 1 CMXS
- AFOSI – 5 FIR Det 501 and Det 515
- AFIMSC/Det 4
- AFICC/KU
- 19 EWS
- HQ USAFE/CS
- HQ USAFE/PA
- HQ USAFE/JA
- HQ USAFE/FM
- HQ USAFE/A1
- HQ USAFE/A4
- USAFE Air Postal SQ
- DoDIG, DCIS
- USAFE Hauptbetriebsvertretung (vollzeitfreigestellte Mitglieder)
- Betriebsvertretung Ramstein (vollzeitfreigestellte Mitglieder und Sekretär)

3. Nach Unterzeichnung gelten folgende Bestimmungen:

- a. Beginnend am 1. Januar 2026 bis zum 31. Dezember 2026 beträgt für die von der Vereinbarung Gebrauch machenden vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer die wöchentliche Arbeitszeit 40 Stunden von

Montag bis Freitag, bzw. entsprechend für die Arbeitnehmer der Beschäftigungsdienststellen 86 SFS und 569 USFPS 44,7 Stunden in der Woche, mit einer oder mehreren Pausen im Einklang mit dem Arbeitszeitgesetz, Para 4. Nutzung der Vereinbarung und Lage der täglichen Arbeitszeit und der Pausen ist zwischen Arbeitnehmer und Vorgesetztem einvernehmlich festzulegen.

b. Arbeitgeber und Betriebsvertretung sind sich einig, dass die zusätzliche Arbeitszeit von 1 Stunde 30 Minuten bzw. 1 Stunde 42 Minuten pro Woche keine Mehrarbeit im Sinne des Para 10, TVAL II, darstellt und daher kein Anspruch auf zusätzliche Vergütung besteht.

c. Als Ausgleich für die zusätzliche Arbeitszeit gemäß Abschnitt 3b werden die Non-US Arbeitnehmer an folgenden Tagen des Kalenderjahres 2026 unter Bezahlung von der Arbeit freigestellt:

19. Januar	Martin Luther King, Jr.'s Birthday
16. Februar	Washington's Birthday
19. Juni	Juneteenth National Independence Day
03. Juli	Independence Day
07. September	Labor Day
12. Oktober	Columbus Day
11. November	Veteran's Day
26. November	Thanksgiving Day
27. November	Family Day

d. Nach Einführung dieser Arbeitszeitregelung verbleibt es für die Arbeitnehmer in Einklang mit Para 9. TVAL II bei der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 38,5 bzw. 43 Stunden.

e. Die Vorschriften dieser Betriebsvereinbarung sind auch für Teilzeitarbeitnehmer anwendbar. Die Verteilung der Einarbeitungszeit für die freien Tage gemäß Abschnitt 3c wird zwischen dem Vorgesetzten und dem Arbeitnehmer festgelegt und der Betriebsvertretung schriftlich mitgeteilt.

f. Die zusätzlichen freien Tage gemäß Abschnitt 3c gelten als genommen, wenn sie mit Abwesenheit wegen Krankheit, Kur oder Inanspruchnahme der gesetzlichen Mutterschutzfristen zusammenfallen. Es besteht in einem solchen Fall kein Anspruch auf bezahlte Freistellung an einem anderen Arbeitstag.

g. Wenn ein, diese Vereinbarung in Anspruch nehmender Auszubildender an einem amerikanischen Feiertag an vorgeschriebenem Unterricht teilnimmt, so erhält er nach Absprache mit dem Vorgesetzten Freistellung an einem anderen Tag.

h. Wenn ein Arbeitnehmer die in Abschnitt 3a und b festgelegte Arbeitszeit aus persönlichen Gründen nicht einhalten kann, ist entweder eine andere Verteilung der Arbeitszeit mit Einarbeitungszeit oder eine Arbeitszeit ohne Einarbeitung und dem Gebrauch von Jahresurlaub an den freien Tagen gemäß Abschnitt 3c nach Genehmigung durch den Vorgesetzten möglich. Wenn keine betrieblichen Gründe entgegenstehen, kann der Vorgesetzte auch genehmigen, dass ein Arbeitnehmer, der von dieser Betriebsvereinbarung keinen Gebrauch machen will, seine bisherige Arbeitszeit beibehält. Individuell geänderte Arbeitszeiten sind der Betriebsvertretung schriftlich mitzuteilen. Die genannten Vereinbarungen sind vor Beginn des Kalenderjahres zu treffen und gelten für das gesamte Kalenderjahr.

i. Sollte für Arbeitnehmer, die während der Gültigkeit dieser Vereinbarung eingestellt werden, eine Änderung der Arbeitszeit gemäß Abschnitt 3a zum Erreichen der, für die Freistellung an den in Abschnitt 3c festgelegten Tagen einzuarbeitenden Zeit notwendig sein, wird die Betriebsvertretung über die Änderung der Arbeitszeit schriftlich informiert. Die Festlegung dieser Arbeitszeit erfolgt in Einvernehmen zwischen Arbeitnehmer und Vorgesetztem.

j. Im Falle des Ausscheidens eines Arbeitnehmers während der Gültigkeit dieser Vereinbarung hat der Arbeitnehmer Anspruch auf bezahlte Freistellung für die Zeit, die durch die Freistellung an den in Abschnitt 3c festgelegten Tagen noch nicht abgegolten ist.

k. Wenn betriebliche Gründe die Arbeit an in Abschnitt 3c festgelegten Tagen erfordern, erfolgt die Freistellung nach Genehmigung durch den Vorgesetzten an einem anderen Arbeitstag.

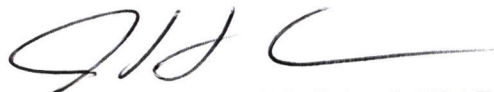
4. Kündbarkeit:

a. Diese Vereinbarung endet mit Ablauf des Kalenderjahres 2026.

b. Bei gegenseitigem Einvernehmen können Ergänzungen bzw. Änderungen vorgenommen werden, ohne dass die gesamte Vereinbarung gekündigt werden muss. Alle Ergänzungen bzw. Änderungen müssen schriftlich festgehalten und von beiden Parteien unterzeichnet werden.

c. Diese Vereinbarung verliert durch einen Wechsel in der Leitung der Beschäftigungsdienststelle oder in der personellen Zusammensetzung der zuständigen Betriebsvertretung nicht ihre Gültigkeit.

FÜR DIE DIENSTSTELLE



JASON LEE SCHENCK, Colonel, USAF
Commander, 86th Mission Support Group

FÜR DIE BETRIEBSVERTRETUNG



THOMAS M. MESCHKAT
Vorstandsvorsitzender, Betriebsvertretung
Ramstein

Datum: 5 DEC 2025

Datum: 8. DEC 2025



DEPARTMENT OF THE AIR FORCE 86TH AIRLIFT WING (USAFE)

SHOP AGREEMENT

Between the Agency Chief Ramstein (86 MSG/CC) and the Works Council Ramstein, the following agreement is concluded regarding the work schedule of Non-US employees for the Calendar Year 2026:

Note: For reasons of better readability, the masculine form of speech or designation has been chosen (for example, employee/s), which should of course also include the designation female and diverse, i.e. m/f/d.

1. Purpose: The agreement determines responsibilities, conditions and procedures, which apply to the new work schedule for non-US employees described in para 3 of this agreement.

2. Scope: The provisions of this agreement are applicable for all non-US employees of the following employing organizations:

- 86 AW/CCH
- 86 AW/HC
- 86 AW/JA
- 86 AW/PA
- 86 AW SEG/SEF
- 86 CPTS/FMA/FMF
- 37 Airlift Squadron
- 86 MSG Group Staff (except employees working shifts)
- 86 CS (except all telephone operators working shifts)
- 86 FSS (except employees working shifts)
- 86 FSS/FSDL
- 86th Medical Group Ramstein AB
- 86 CEG (except employees working shifts and employees with a 48 hours extended work week)
- 86 LRG
- 86 LRS
- 86 VRS (LGRVM und all employees at LGRVO not working shifts)
- 86 MUNS
- 86 MMS
- 86 OG
- 86 MXG

- 786 FSS (except employees working shifts)
- 764 ESS
- 700 CONS
- 86 SFS (except employees working shifts)
- 569 USFPS (except employees working shifts)
- 435 CTS
- 721 AMOG
- 721 APS
- 721 AMXS
- 721 MSS
- 21 OWS
- 691 COS
- 1 CMXS
- AFOSI – 5 FIR Det 501 and Det 515
- AFIMSC/Det 4
- AFICC/KU
- 19 EWS
- HQ USAFE/CS
- HQ USAFE/PA
- HQ USAFE/JA
- HQ USAFE/FM
- HQ USAFE/A1
- HQ USAFE/A4
- USAFE Air Postal SQ
- DoDIG, DCIS
- USAFE Command Works Council (full-time released members)
- Works Council Ramstein (full-time released members and secretaries)

3. Upon signature the following specific provisions will apply:

a. Effective from 1 January 2026 through 31 December 2026 the weekly work time for participating full-time employees will be 40 hours from Monday through Friday, for the employees of the employing organizations 86 SFS and 569 USFPS 44.7 hours observing one or more breaks IAW Article 4, Work Hour Act. Participation in this agreement as well as scheduling of the daily work hours and breaks are subject to individual arrangement between employee and supervisor.

b. The employer and the Works Council agree that the additional work time of 1 1/2 hours per week resp. 1 hour 42 minutes per week is not to be considered overtime in the meaning of Art 10, CTA II, and therefore, no entitlement exists for additional payment.

c. In exchange for the additional work time as set in para 3b non-US employees will be released from work with pay on the following days in Calendar Year 2026:

19 January	Martin Luther King, Jr.'s Birthday
16 February	Washington's Birthday
19 June	Juneteenth National Independence Day
03 July	Independence Day
07 September	Labor Day
12 October	Columbus Day
11 November	Veteran's Day
26 November	Thanksgiving Day
27 November	Family Day

d. After implementation of this work schedule, the regular weekly work hours of the non-US employees will remain 38.5 hours respectively 43 hours IAW Art 9, CTA II.

e. The provisions of this shop agreement may also be applied for part-time employees. The scheduling of make-up time for the off-days as set in para 3c will be determined between the supervisor and the employee. The Works Council will be informed in writing.

f. The additional days off as set in para 3c are to be considered taken if they coincide with absence due to sickness, cure leave or the use of the legal mother protection periods. In this case no entitlement exists for release from work with pay on another work day.

g. In case an apprentice making use of this agreement attends mandatory classroom training on an US Holiday, the release will be granted on another day after coordination with the supervisor.

h. If it is not possible for an employee to observe the work hours stated in para 3a and b for personal reasons, either another distribution of the work hours including the make-up time or a work schedule without make-up time and use of annual leave for the off-days as set in para 3c will be allowed after prior approval by the supervisor. If operationally possible, the supervisor may also approve continuation of the current work schedule for an employee not willing to make use of this shop agreement. The Works Council will be informed in writing about individually altered work hours. The mentioned agreements have to be made before the beginning of the calendar year and are valid for the entire calendar year.

i. If, for new hires appointed while this agreement is in force, it becomes necessary to change the work hours established in para 3a for the purpose of making up the time for the days off as set in para 3c, the Works Council will be informed in writing about the changed hours. Those work hours will be agreed on between the employee and the supervisor.

j. In case of termination of employment during the duration of this agreement, the employee is entitled to time-off for those extra hours for which no off-set could be accomplished by the respective days off stated in para 3c.

k. If operational reasons require work on off-days specified in para 3c, time-off will be granted on another workday after prior approval by the supervisor.

4. Cancellation:

- a. This agreement will expire at the end of Calendar Year 2026.
- b. Modifications can be made in mutual agreement without terminating the entire agreement. Any modification will be effected in writing and must be signed by both parties.
- c. The agreement does not expire as a result of a change of command or changes in Works Council membership.

FOR THE AGENCY



JASON LEE SCHENCK, Colonel, USAF
Commander, 86th Mission Support Group

Date: 5 DEC 2025

FOR WORKS COUNCIL



THOMAS M. MESCHKAT
Chairperson, Works Council Ramstein

Date: 6 DEC 2025